

Anpassung des Materials an das Raumklima

Das zu verlegende Material muss mindestens 48 Stunden vor der Verlegung aus der Verpackung genommen und in dem Raum aufbewahrt werden, in dem es verlegt werden soll (Fliesen und Planken können flach liegend gestapelt werden), damit es sich an das Raumklima anpassen kann. Die Raumtemperatur sollte 18 °C - 26 °C betragen.

Um ein natürliches Aussehen zu erzielen, empfehlen wir vor der Verlegung die Planken/Fliesen sorgfältig zu mischen.

Untergründe

Der jeweilige Untergrund sollte stabil, glatt, intakt, sauber, trocken und staubfrei nach DIN 18365 sein, bevor Palio Clic-Böden darauf verlegt werden.

- Beton/Estrich: Alle Risse und Fugen sollten ausgefüllt sein und der Boden muß eben sein.
- Kunststeinplatten/Mosaik/Terrazzo/Keramik: Ebenen Sie die Fugen mit Beton- oder Estrichspachtel und sorgen Sie für einen stabilen Boden.
- Holzböden: Diese sollten stabil sein und eine geringe Flexibilität aufweisen. Alle lockeren Dielen müssen sicher befestigt werden und alle Fugen gefüllt.
- Linoleum-/Thermoplast-/Vinyl-/Korkböden: Sorgen Sie dafür, dass diese Böden stabil sind und lockere Fliesen befestigt werden.
- Metallfußböden und Fußböden mit Anstrich: Schmirgeln Sie Farbe oder sonstige Rückstände ab.
- Sonstige Böden: Wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Lieferanten.

Die raumklimatischen Bedingungen nach DIN 18365 müssen unbedingt eingehalten werden: mindestens 15°C Bodentemperatur, mindestens 18°C Raumlufttemperatur und höchstens 65% relative Luftfeuchtigkeit.

Unterlage

Falls Schalldämpfung benötigt wird, kann eine Unterlage verwendet werden – sie ist für die Verlegung jedoch nicht zwingend erforderlich.

Verlegung

Palio Clic sollte mit einer Dehnfuge von 5 mm um alle feststehenden Objekte einschließlich Rohre und Wände verlegt werden. Bei einer Bodenlänge von mehr als 15 Meter sollte eine Dehnfuge von 5 mm verlegt werden und zusätzlich eine Dehnfuge nach allen 15 Metern. Scheuerleisten können entfernt und Türrahmen unterschritten werden, um Raum für Dehnungen des Materials zu lassen, falls nötig. Planken sollten mit einem Versatz von mindestens 100 mm verlegt werden. Steinprodukte sollten versetzt verlegt werden, um den Boden so gut wie möglich zu sichern und das Aussehen des Bodens zu optimieren.

Ausnahmen

Verwenden Sie Palio Clic nicht in Räumen, die unbeheizt oder starken Temperaturschwankungen ausgesetzt sind.

Werkzeuge

Für eine erfolgreiche Verlegung benötigen Sie die folgenden Werkzeuge: Gummihammer, Teppichmesser, Wandabstandsklötze, Zimmermannswinkel, Handroller (optional), Ziehstange.

1. Verlegen Sie die erste Fliese oder Planke mit der Federseite zur Wand und setzen Sie 5 mm breite Abstandsklötze zwischen Planke und Wand ein. (Abbildung 1)
2. Verlegen Sie die erste Reihe und stellen Sie dabei sicher, dass die Kanten ineinander geklickt werden. (Abbildung 2)
3. Schneiden Sie das letzte Stück der Reihe auf die passende Größe zurecht und stellen Sie dabei sicher, dass zwischen Reihenende und Wand ein Abstand von mindestens 5 mm besteht.
4. Beginnen Sie die zweite Reihe, indem Sie Feder und Nut ineinander klicken lassen – halten Sie hierzu die Fliese oder Planke in einem Winkel von etwa 30° und drücken Sie die Fliese oder Planke fest in die Nut der ersten Reihe. (Abbildung 3)
5. Setzen Sie die nächste Fliese oder Planke ein, indem Sie Feder und Nut entlang der kurzen Seite ineinander klicken lassen. Fügen Sie nun Feder und Nut der langen Seite zusammen, indem Sie die Fliesen/Planken zusammen anwinkeln. Fahren Sie mit der Verlegung von Fliesen/Planken fort, bis die Reihe vollständig ist. Wir empfehlen die Verwendung eines Gummihammers, um sicherzustellen, dass sie gut zusammengefügt sind. (Abbildung 4 & 5) Eine Ziehstange kann benutzt werden, um das Produkt zusammenzuziehen (Abbildung 6)
6. Wiederholen Sie Abschnitte 4 und 5, bis die Verlegung abgeschlossen ist.
7. Sobald der Bodenbelag verlegt ist, können die Abstandsklötze entfernt werden; kehren Sie den Boden mit einem weichen Besen. Bringen Sie Scheuerleisten oder geeignete Randstreifen an, um die Dehnungsfugen zu verdecken. Diese sollten an der Wand und nicht am Boden befestigt werden. (Abbildungen 7 & 8)

Abb. 1

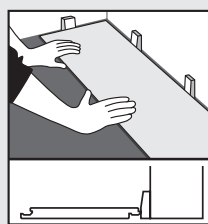


Abb. 2

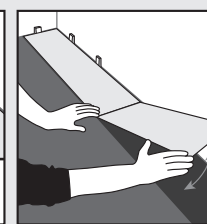


Abb. 3

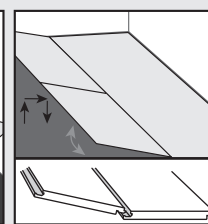


Abb. 4

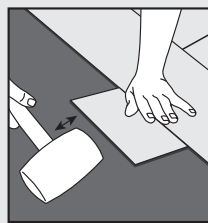


Abb. 5

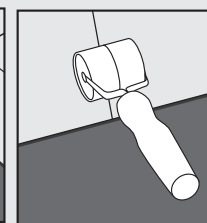


Abb. 6

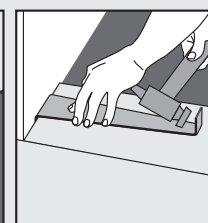


Abb. 7

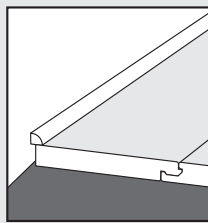
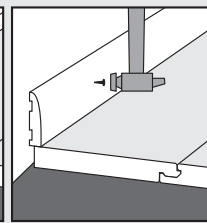


Abb. 8



Bodenpflege

- Fegen Sie den Boden regelmäßig, um losen Schmutz oder Splitt zu entfernen, da dies feine Kratzer verursachen kann (die Verwendung eines Dampfmopps oder eines Staubsaugers ist nicht zu empfehlen, da sie die Oberfläche des Bodens beschädigen können).
- Verwenden Sie zur gründlichen Reinigung ein pH-neutrales Reinigungsmittel. Vermeiden Sie die Verwendung von üblichen Haushaltsreinigern und Reinigungsmitteln auf Bleichmittelbasis. Sie könnten den Boden rutschig machen oder Verfärbungen verursachen
- Nehmen Sie verschüttete Flüssigkeiten so schnell wie möglich mit einem pH-neutralen Reinigungsmittel auf, um die Gefahr von Fleckenbildung zu verringern.
- Verwenden Sie Eingangsmatten zum Schutz vor Splitt und Feuchtigkeit (stellen Sie sicher, dass sie keine Gummirückseite aufweisen, um ein Verfärben des Bodens zu vermeiden).
- Vermeiden Sie es, Möbel oder andere Objekte über den Boden zu ziehen oder zu schieben – verwenden Sie Bodenschutzpads, um Kratzer zu vermeiden.
- Verwenden Sie lasttragende Laufrollen zum Schutz vor Dellen durch schwere Möbelstücke.
- Fußbodenheizung geeignet (bis 26 Grad)
- Raumtemperatur soll zwischen 13 und 27 Grad bleiben